

656520-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Technische Planungsleistungen für industrielle Verfahren und Produktionsabläufe – Technischer Berater Fachplanung Wasserstofftechnik H2SOLLAB
OJ S 211/2024 29/10/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Westfälische Hochschule

E-Mail: Ausschreibung@w-hs.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Technischer Berater Fachplanung Wasserstofftechnik H2SOLLAB

Beschreibung: Die Westfälische Hochschule Gelsenkirchen Bocholt Recklinghausen (nachfolgend WH genannt) ist eine Fachhochschule in Nordrhein-Westfalen, Deutschland. Die WH bietet eine Vielzahl von Studiengängen in den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Wirtschaft, Informatik, Design und weiteren Disziplinen verteilt über insgesamt drei Standorte an. Der Campus in Gelsenkirchen ist der Hauptstandort der Hochschule und beherbergt zahlreiche Fachbereiche und Einrichtungen. Die WH legt besonderen Wert auf praxisorientierte Ausbildung und enge Zusammenarbeit mit der Industrie, um den Studierenden eine fundierte und praxisnahe Ausbildung zu bieten. Die WH beabsichtigt, das Wasserstoffkompetenzzentrum "H2 Solution Lab for Hydrogen Applications" (H2 Solution Lab) als Neubau zu realisieren. Für das H2 Solution Lab ist aktuell eine Grundfläche von ca. 2.000 m² vorgesehen. Es beinhaltet Wasserstoffsystemkomponenten und Wasserstoffanlagentechnik für Leistungen im Bereich bis ca. 1 MW H₂, die flexibel konzipiert, aufgebaut und sowohl für Forschungs- und Entwicklungsarbeit als auch für Demonstrations- und Transferaktivitäten genutzt werden. Zusätzlich sind Laborarbeitsplätze für den Umgang mit Chemikalien (inkl. Digestorium, Notduschen, chemikalienbeständiger Arbeitsflächen und Spülbecken; hauptsächlich für Säuren, Laugen und diverse Lösungsmittel) sowie Büro- und Seminarräume vorgesehen. Derzeit wird durch eine Markterkundung und eine darauf aufbauende vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung abschließend geklärt, ob der geplante Neubau des H2 Solution Lab unter Einbeziehung eines privaten Partners als eine Öffentlich-Private Partnerschaft (ÖPP-Modell), ein Totalübernehmermodell (TÜ-Modell) oder ein Generalübernehmermodell (GÜ-Modell) realisiert wird. Die Entscheidung, welche Variante zum Tragen kommt, wird vor der Angebotsaufforderung (technische Beratung) getroffen, sodass die nach dem Teilnahmewettbewerb zur Abgabe eines Angebots aufgeforderten Bieter Klarheit über die Inhalte und Reichweite der zu erbringenden Leistungen haben und sicherer kalkulieren können. Mit dem Teilnahmewettbewerb musste bereits jetzt gestartet werden, um eine Fertigstellung des Projektes innerhalb der durch die Zuwendung gesetzten Zeiträume gewährleisten zu können. Die an die Eignung des Auftragnehmers gestellten Anforderungen sind zudem variantenunabhängig und konnten von daher bereits jetzt bestimmt werden. Durch

die Markterkundung und die darauf aufbauende vorläufige Wirtschaftlichkeitsuntersuchung soll ebenfalls geklärt werden, wie die Realisierung des Neubaus des H2 Solution Lab ausgeschrieben wird. Aktuell wird davon ausgegangen, dass die Realisierung in zwei Leistungsbereichen bzw. zwei Losen "Baukörper" und "Nutzungsspezifische Anlagentechnik - Wasserstofftechnik" ausgeschrieben wird. Es ist aber auch denkbar, die beiden Leistungsbereiche in zwei separaten, leicht versetzten Verfahren auszuschreiben. Prinzipiell ist es auch denkbar, dass die Leistung in einem Verfahren ausgeschrieben wird. Die Entscheidung für eine dieser drei Optionen wird den zur Abgabe eines Angebotes aufgeforderten Bietern im Rahmen dieser Ausschreibung nach dem Teilnahmewettbewerb mit der Angebotsaufforderung mitgeteilt. Für die Umsetzung des Projektes Neubau H2 Solution Lab benötigt die WH externe Unterstützung. Mit der wirtschaftlichen Beratung wurde die PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH beauftragt. Mit der rechtlichen Beratung wurde die Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB beauftragt. Aufgrund der vorliegenden fachspezifischen Anforderungen an die Wasserstoffanlagentechnik und -infrastruktur wird die technische Beratungsleistung in zwei Leistungspaketen ausgeschrieben: "Leistungspaket 1 Technische Beratung - Planen und Bauen" und "Leistungspaket 2 Technische Beratung - Fachplanung Wasserstofftechnik".

Kennung des Verfahrens: 87c2a39b-0029-46b9-8e0b-dfde2b8259c1

Interne Kennung: 06/2024 EU VV

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71323000 Technische Planungsleistungen für industrielle Verfahren und Produktionsabläufe

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71356400 Technische Planungsleistungen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neidenburger Straße 43

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45897

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNY6LDGC4

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Technischer Berater Fachplanung Wasserstofftechnik H2SOLLAB

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist allein die Vergabe der technischen Beratungsleistungen "Leistungspaket 2 Technische Beratung - Fachplanung Wasserstofftechnik". Unabhängig von der für den Neubau des H2 Solution Lab gewählten Realisierungsvariante ist vorgesehen, dass die Planung der nutzungsspezifischen Anlagentechnik - Wasserstofftechnik mindestens bis zur Leistungsphase 3 ggf. bis einschließlich 4 (optional) nach HOAI vor der Vergabe der baulich-technischen Leistungen erfolgt. Anschließend ist vorgesehen, dass der "Technische Berater - Fachplanung Wasserstofftechnik" die von ihm geplanten technischen Anlagen auch über das Verfahren bis hin zur baulichen Umsetzung im Sinne einer planungs- und baubegleitenden Qualitäts- und Kostenkontrolle unterstützt. Die hier abgefragte "Technische Beratung - Fachplanung Wasserstofftechnik" erstreckt sich insofern von der vorlaufenden Planung (u. a. Vervollständigung des Förderantrags für die Förderphase 2) über die Vorbereitung und Durchführung des Vergabeverfahrens für die baulich-technische Realisierung bis hin zum Vertragsabschluss mit einem Partner sowie der Begleitung im Rahmen der weiteren Planungs- und Bauphase durch den Privaten Partner. Da das Gesamtprojekt Neubau H2 Solution Lab in eine zweistufige Förderkulisse eingebunden ist, werden auch die technischen Beratungsleistungen stufenweise beauftragt. Weiterführende Ausführungen enthält die Unterlage "Leistungsbeschreibung Leistungspaket 2 Technische Beratung - Fachplanung Wasserstofftechnik".

Interne Kennung: 06/2024 EU VV

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71323000 Technische Planungsleistungen für industrielle Verfahren und Produktionsabläufe

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71356400 Technische Planungsleistungen, 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Neidenburger Straße 43

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45897

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erfahrungen mit der Planung von Industrie-/Forschungsanlagen oder vergleichbaren Anlagen; Investitionsvolumen KG 400 + 600 > 10 Mio. Euro netto; Begleitung der Lph 1 - 5 HOAI; Lph 5 HOAI abgeschlossen zwischen 01.01.2017 und Abgabe Teilnahmeantrag; 28 % der Wertung, es ist mindestens 1 Referenz nachzuweisen - Erfahrungen mit der Planung von Anlagen Wasserstofftechnik; Investitionsvolumen KG 400 + 600 > 5 Mio. Euro netto; Begleitung der Lph 1 - 5 HOAI; Lph 5 HOAI abgeschlossen zwischen 01.01.2017 und Abgabe Teilnahmeantrag; 42 % der Wertung - Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit angemessener und ausreichender Deckung von mindestens 1 Mio. Euro oder unwiderrufliche Erklärung des Versicherers, dass dem Bieter im Auftragsfall der für die Dienstleistungserbringung erforderliche Versicherungsschutz gewährt wird

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 70,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Durchschnittlicher Umsatz des Unternehmens der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; 12 % der Wertung - Durchschnittlicher Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre aus der Planung von Anlagen Wasserstofftechnik; 18 % der Wertung

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 30,00

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Erklärung/Nachweis

Beschreibung des Auswahlkriteriums: - Erklärung zu Russlandsanktionen - Nachweis über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit angemessener und ausreichender Deckung von mindestens 1 Mio. Euro oder unwiderrufliche Erklärung des Versicherers, dass dem Bieter im Auftragsfall der für die Dienstleistungserbringung erforderliche Versicherungsschutz gewährt wird

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/10/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY6LDGC4/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY6LDGC4>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNY6LDGC4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 04/11/2024 16:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 152 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die WH überprüft die Eignung der Bewerber anhand der eingereichten Unterlagen gem. den Angaben der EU-Bekanntmachung bzw. der Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb. Im Falle fehlender, unvollständiger oder fehlerhafter unternehmensbezogener Unterlagen wird die WH nach Maßgabe des § 56 VgV zur Nachreichung, Vervollständigung oder Korrektur auffordern; im Falle fehlender oder unvollständiger leistungsbezogener Unterlagen wird die WH nach Maßgabe des § 56 VgV zur Nachreichung oder Vervollständigung auffordern. Die nachgeforderten Unterlagen sind innerhalb der in der Aufforderung festgelegten, angemessenen Frist einzureichen. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Aufforderung durch die WH. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb der Frist eingereicht, wird der Bewerber vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Gehen mehr als 4 Teilnahmeanträge geeigneter Bewerber ein, wird die WH eine Auswahlentscheidung anhand der Eignungsmatrix Teilnahmewettbewerb treffen. Die Bewertung von Durchschnittswerten erfolgt dabei gerundet auf Zwei-Nachkommastellen. Bei Punktgleichheit ist die bessere Punktzahl im Unterkriterium "Erfahrungen mit der Planung von Industrie-/Forschungsanlagen oder vergleichbaren Anlagen" entscheidend. Sollte auch insoweit Punktgleichheit bestehen, ist entscheidend, welcher Bewerber in diesem Bereich die jüngste wertbare Referenz (Zeitpunkt Abschluss Lph 5 HOAI) vorgelegt hat.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Westfälische Hochschule

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Westfälische Hochschule

Registrierungsnummer: 05513-06001-92

Postanschrift: Neidenburger Straße 43

Stadt: Gelsenkirchen

Postleitzahl: 45897

Land, Gliederung (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Land: Deutschland

E-Mail: Ausschreibung@w-hs.de

Telefon: +49 02099596333

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

1b60f600-b113-48ed-9be4-7849b3feb88b-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Aufgrund der Nachfrage / Hinweis eines Interessenten im parallel laufenden Vergabeverfahren "Technischer Berater Planen und Bauen H2SOLLAB" wurden aufgrund vergleichbarer Sach- und Rechtslage auch im vorliegenden Vergabeverfahren in den Eignungskriterien "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Jahresumsatz Unternehmen" und "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Jahresumsatz in vergleichbaren Tätigkeitsbereich" die Auswahlkriterien angepasst / die Umsätze für die maximal zu erreichende Punktzahl reduziert.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Aufgrund der Nachfrage / Hinweis eines Interessenten im parallel laufenden Vergabeverfahren "Technischer Berater Planen und Bauen H2SOLLAB" wurden aufgrund vergleichbarer Sach- und Rechtslage auch im vorliegenden Vergabeverfahren in den Eignungskriterien "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Jahresumsatz Unternehmen" und "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Jahresumsatz in vergleichbaren Tätigkeitsbereich" die Auswahlkriterien angepasst / die Umsätze für die maximal zu erreichende Punktzahl reduziert. Die Teilnahmefrist wurde verlängert

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 107523ce-0a8f-4702-af9b-c0680cdac355 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/10/2024 15:00:56 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 656520-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 211/2024

Datum der Veröffentlichung: 29/10/2024